

RS OGH 2017/2/14 2R36/17k

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.02.2017

Norm

ZPO §517 Abs3

ZPO §517 Abs1

ZPO §64 Abs1 Z1 litf

1. ZPO § 517 heute
2. ZPO § 517 gültig ab 01.05.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2010
3. ZPO § 517 gültig von 01.07.2009 bis 30.04.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 52/2009
4. ZPO § 517 gültig von 01.01.2005 bis 30.06.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 128/2004
5. ZPO § 517 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 98/2001
6. ZPO § 517 gültig von 01.01.1998 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/1997
7. ZPO § 517 gültig von 01.03.1986 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 71/1986

1. ZPO § 517 heute
2. ZPO § 517 gültig ab 01.05.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2010
3. ZPO § 517 gültig von 01.07.2009 bis 30.04.2011 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 52/2009
4. ZPO § 517 gültig von 01.01.2005 bis 30.06.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 128/2004
5. ZPO § 517 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 98/2001
6. ZPO § 517 gültig von 01.01.1998 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/1997
7. ZPO § 517 gültig von 01.03.1986 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 71/1986

1. ZPO § 64 heute
2. ZPO § 64 gültig ab 01.05.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 61/2022
3. ZPO § 64 gültig von 01.07.2010 bis 30.04.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 137/2009
4. ZPO § 64 gültig von 01.04.2009 bis 30.06.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 30/2009
5. ZPO § 64 gültig von 01.12.2004 bis 31.03.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 128/2004
6. ZPO § 64 gültig von 01.01.1998 bis 30.11.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 140/1997
7. ZPO § 64 gültig von 01.01.1985 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 501/1984

Rechtssatz

Der Antrag des Verfahrenshelfers auf Zuerkennung von Barauslagen nach § 64 Abs 1 Z 1 lit f ZPO beinhaltet die Geltendmachung eines Kostenersatzanspruches, für den bei einem Rekurs die Rechtsmittelbeschränkung des § 517 Abs 3 ZPO gilt und somit ein Kostenrekurs jedenfalls unzulässig ist, wenn der Betrag, dessen Zuspruch oder Aberkennung beantragt wird, EUR 50,00 nicht übersteigt. Der Antrag des Verfahrenshelfers auf Zuerkennung von Barauslagen nach Paragraph 64, Absatz eins, Ziffer eins, Litera f, ZPO beinhaltet die Geltendmachung eines

Kostenersatzanspruches, für den bei einem Rekurs die Rechtsmittelbeschränkung des Paragraph 517, Absatz 3, ZPO gilt und somit ein Kostenrekurs jedenfalls unzulässig ist, wenn der Betrag, dessen Zuspruch oder Aberkennung beantragt wird, EUR 50,00 nicht übersteigt.

Zum gleichen Ergebnis gelangt man (hier) auch dann, wenn die Entscheidung über den Barauslagenersatzanspruch des Verfahrenshelfers, weil in § 64 Abs 1 Z 1 lit f ZPO geregelt, als Entscheidung über die Verfahrenshilfe angesehen würde. Diesfalls käme nämlich die allgemeine Rekursbeschränkung des § 517 Abs 1 ZPO dann zum Tragen, wenn der Streitgegenstand den Betrag von EUR 2.700,00 nicht übersteigt. Zum gleichen Ergebnis gelangt man (hier) auch dann, wenn die Entscheidung über den Barauslagenersatzanspruch des Verfahrenshelfers, weil in Paragraph 64, Absatz eins, Ziffer eins, Litera f, ZPO geregelt, als Entscheidung über die Verfahrenshilfe angesehen würde. Diesfalls käme nämlich die allgemeine Rekursbeschränkung des Paragraph 517, Absatz eins, ZPO dann zum Tragen, wenn der Streitgegenstand den Betrag von EUR 2.700,00 nicht übersteigt.

Entscheidungstexte

- 2 R 36/17k

Entscheidungstext LG Feldkirch 14.02.2017 2 R 36/17k

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LG00929:2017:RFE0100036

Im RIS seit

01.03.2017

Zuletzt aktualisiert am

01.03.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at